



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 21.10.2022

Hagedorn: Haushaltsausschuss stärkt Jugendmigrationsdienste mit zusätzlichen 8 Millionen Euro!

(In der Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verwendung)

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat am 19. Oktober zum Etat des Bundesfamilienministeriums für 2023 beschlossen, die Finanzierung der wichtigen Jugendmigrationsdienste (JMD) erneut um 8 Millionen Euro zu stärken. Damit steht 2023 – wie auch schon 2022 – insgesamt die Rekordsumme von 68,85 Millionen für die Arbeit der Beratungsstellen im Bundeshaushalt zur Verfügung. Bettina Hagedorn, SPD-Abgeordnete aus Ostholstein, die auch als stellvertretende Vorsitzende im Haushaltsausschuss arbeitet, freut sich über diesen Erfolg:

„Das sind gute Nachrichten für sehr viele Jugendliche in Schleswig-Holstein, wo wir allein in unserem Bundesland ein Netzwerk von 20 Beratungsbüros für junge Menschen mit Migrationsgeschichte haben, die mit ihren kompetenten Mitarbeiter-Crews deren Weg in eine gute schulische und berufliche Zukunft unterstützen. Die Jugendmigrationsdienste können nun angesichts der vielen Jugendlichen, die vor dem Krieg aus der Ukraine zu uns geflohen sind, und die darum vor riesigen Herausforderungen stehen, ihre gerade aktuell so wichtige Arbeit mit ganzer Kraft fortsetzen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendmigrationsdienste beraten, helfen und begleiten

bundesweit in rund 480 Einrichtungen junge Menschen mit Migrationsgeschichte durch Bildungs- und Freizeitangebote beim entscheidenden Übergang von der Schule ins Berufsleben – auch in den Beratungsstellen in Eutin und Bad Schwartau. Sie sorgen dafür, dass sich die Kinder und Jugendlichen gut und schnell sozial und beruflich integrieren können. Diese Arbeit ist enorm erfolgreich und verdient große Anerkennung. Sie ist einer der wichtigsten Schlüssel für eine erfolgreiche Integration in die Gesellschaft.“